



Modul 1 – CoKreatives Basis-Programm

Das Modul **CoKreatives Basis-Programm** ist Teil der Ausbildung „**CoCreative Facilitator & Leader**“. Es bietet einen komprimierten Überblick über wesentliche Themen und Methoden zum Erzeugen von CoKreation und ein erstes Eintauchen in die cokreative Praxis.

Habt Ihr schon einmal an einer Zusammenarbeit von Menschen teilhaben können, die so wunderbar aufeinander eingespielt waren und sich so in ihren Stärken ergänzten und in ihren Schwächen ausgleichen, dass sie in einen gemeinsamen Denk- und Gestaltungsprozess eintauchen und gemeinschaftlich Lösungen entwickeln konnten, die keiner allein hätte erdenken können?

Oder ist Euer Erleben in Zusammenarbeitssituationen eher, dass zwar hervorragende Expert:innen im Raum sind, die Diskussionen jedoch mehr vom Gegen- als vom Miteinander geprägt sind, dass eher Standpunkte ausgetauscht werden, als dass zielfokussiert gearbeitet würde und dass Recht zu haben wichtiger ist, als gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden?

Im ersten Fall entsteht in der Regel Lust auf „Mehr davon!“, im zweiten Fall eher der Wunsch nach „Bitte anders!“, für beide Fälle könnt Ihr in dem Modul **CoKreatives Basis-Programm** erfahren, wie dies gelingen kann.

Beschreibung

Das **CoKreative Basis-Programm** ist zugeschnitten auf Menschen, die Zusammenarbeit so organisieren wollen, dass herausragende Ergebnisse, kluge Ideen bis hin zu (disruptiven) Innovationen in einem guten Miteinander hervorgebracht werden. Die Teilnehmer:innen werden befähigt, einen cokreativen Dialog so anzuleiten, dass

- ✓ ein gemeinsames Verständnis des jeweiligen Dialoganliegens entsteht,
- ✓ die relevanten Perspektiven in Bezug auf das Thema transparent,
- ✓ der „blinde Fleck“ der Beteiligten und des Systems im bisher erlebten Verhalten erkannt wird,
- ✓ auf dieser Erkenntnisbasis vielfältige Lösungsideen gemeinsam entwickelt werden,
- ✓ eine verbindliche Handlungsvereinbarung zur Umsetzung der als bestgeeignet ausgewählte(n) Lösungsoption(en) verabredet wird,
- ✓ ein Prototyping erfolgt, in dem das WAS und das WIE des Lösungsweges getestet wird.

Hierzu lernen die Teilnehmer:innen ...

- den Theorie U-Prozess (Otto C. Scharmer) für die Zusammenarbeits-Choreographie praktisch anzuwenden und Dialoge strukturiert anzuleiten,
- eine für die Initiierung und Steuerung einer cokreativen Teamzusammenarbeit hilfreiche innere Haltung einzunehmen und zu reflektieren,
- sich aus einem Repertoire an vertiefenden Fragen zu bedienen sowie Achtsames und Systemisches Zuhören auf der Basis einer Haltung des Verstehenwollens zu praktizieren,
- Methoden zum Wecken von CoKreation anzuwenden und prozess- und zielorientiert zugleich zu arbeiten,
- die Grundzüge menschlicher Bedürfnisse nachzuvollziehen,
- die systemisch wirksame Vor- und Nachbereitung von Teamzusammenkünften zu erarbeiten und angemessen umzusetzen.



Das besondere Plus von Modul 1: Das HBDI-Persönlichkeitsprofil

Mit dem HBDI-Persönlichkeitsprofil erhaltet Ihr einen neuen Einblick in Eure Präferenzen, Potenziale und Ressourcen. Ihr versteht nicht nur Euren präferierten Verhaltensstil im Denken, Sprechen und Handeln besser, sondern könnt ihn auch gezielter im Leben, Wirken und Arbeiten einsetzen. Die Denkstile anderer Menschen können besser eingeschätzt und die eigene Kommunikation gezielter auf diese abgestimmt werden. Ihr erhaltet ein einmaliges Instrumentarium, mit dem Ihr CoKreation einerseits leichter zulassen können, da Ihr die Verschiedenheit der Menschen nicht mehr als „nervig“ sondern als „anders und auch bereichernd“ wahrnehmt. Andererseits könnt Ihr die unterschiedlichen Beiträge in Moderations- oder Führungssituationen wirkungsvoll zusammenbringen.

Inhalte und Methoden

- Neurowissenschaftliche Impulse zum Verständnis von menschlichem Miteinander: SCARF-Modell, Spiegelneuronen, Aufmerksamkeit und Achtsamkeit,
- der Theorie U-Prozess (Dr. Otto Scharmer) in der praktischen Anwendung in Zusammenarbeitsformaten,
- die Grundhaltung nach Carl Rogers und der Transaktionsanalyse (ICH-Zustände/OK-Modell) für eine Kommunikation auf Augenhöhe,
- Systemisches Zuhören und vertiefendes Fragen,
- Grundprinzipien und Dynamiken von sozialen Systemen,
- Visualisierung und Fokussierung von Ergebnissen.

Zielgruppen

- o Unternehmer:innen, Geschäftsführer:innen, Führungskräfte, interne Facilitatoren, Change-Verantwortliche, HRler:innen mit dem Wunsch oder der Aufgabe, eine Organisation zu entwickeln oder zu transformieren.
- o Coaches, externe Moderator:innen, Trainer:innen oder Berater:innen mit dem Wunsch nach Veränderung in der professionellen Begleitung.
- o Privatpersonen oder Fach- und Führungskräfte mit Wunsch nach persönlicher Veränderung.
- o Agile Labs, innovative Arbeitsgruppen, klassische / virtuelle / interkulturelle Teams und Projektteams, Netzwerke mit dem Wunsch nach einem wirkungsvolleren WIE in der Zusammenarbeit.

Programmstruktur, Termine und Modulzertifizierung

- o 1 Fokus-Dialog à 1h je Person zur Klärung der individuellen Entwicklungsanliegen
- o 5 Workshoptage (Teil I: 3 Tage, Teil II: 2 Tage)
- o 3h Einzelcoaching je Person (telefonisch oder vor Ort)
- o Lernunterlagen & Transferaufgaben
- o Empfohlen: Durchführung eines HBDI-Persönlichkeitsprofil mit graphischer Analyse des Ergebnisses sowie einem Auswertungsgespräch im Rahmen des Einzelcoachings.
- o Nächste Termine: siehe www.cocreative.de
- o Modulzertifikat bei Teilnahme an allen Curriculum-Elementen, Peergroup-Aktivitäten und Einzelcoachings.



Investition

- Gesamtpreis des Moduls: 2.750 € (Selbstzahler/NGO: 1.650 €)
- zzgl. Gebühr für HBDI-Persönlichkeitsprofil: 220 € (optional)
- zzgl. Seminartagungspauschale & Übernachtung (optional)
- zzgl. gesetzliche MwSt.
- Mögliche Nachlässe:
 - Frühbucher: 10% bei Buchung bis 3 Monate vor Modulbeginn
 - Gesamtausbildung: 5% bei Gesamtbuchung aller 5 Module
 - Vermittlung: 5% Provision bei Vermittlung jedes/r weiteren zahlenden Teilnehmer:in

Euer Ausbildungsteam

- Katrin Weißenborn, k.weissenborn@cocreative.de
- Karin Wiesenthal, k.wiesenthal@cocreative.de
- Marion Quaas-Reinhard, m.quaas@cocreative.de
- z.T. unterstützt durch weitere CoCreative Facilitator:innen

Information und Anmeldung – Eure persönliche Campus-Ansprechpartnerin

- Zuhal Cavus, info@cocreative.de, +49 177 326 5125